

**Ergebnis des Trägerschaftsauswahlverfahrens für die
Clearingstelle für Menschen ohne Krankenversicherung**

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16563

1 Anlage

Beschluss des Sozialausschusses vom 21.11.2019 (SB)
Öffentliche Sitzung

Kurzübersicht
zur beiliegenden Beschlussvorlage

Anlass	<ul style="list-style-type: none">• Vergabe der Trägerschaft für die Clearingstelle für Menschen ohne Krankenversicherung (Gewinner des TAV: Condrobs e. V.)
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Die Trägerschaft für die Clearingstelle für Menschen ohne Krankenversicherung wurde ausgeschrieben.• Das Auswahlverfahren sowie das Ergebnis des Trägerschaftsauswahlverfahrens werden bekannt gegeben.
Gesamtkosten/ Gesamterlöse	-/-
Entscheidungsvorschlag	<ul style="list-style-type: none">• Der Auswahl des Trägers Condrobs e. V. für die Clearingstelle für Menschen ohne Krankenversicherung wird zugestimmt.• Die im Beschluss der Vollversammlung (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12346) genehmigten Förder-Mittel der Clearingstelle und des Gesundheitsfonds für die Jahre 2019 - 2021 werden verschoben und im Zeitraum von 2020 - 2022 bereitgestellt.
Gesucht werden kann im RIS auch unter:	<ul style="list-style-type: none">• Trägerschaftsauswahlverfahren• Gesundheitliche Versorgung von Flüchtlingen
Ortsangaben	-/-

Ergebnis des Trägerschaftsauswahlverfahrens für die Clearingstelle für Menschen ohne Krankenversicherung

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16563

1 Anlage

Beschluss des Sozialausschusses vom 21.11.2019 (SB)

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

In der Vollversammlung am 24.10.2018 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12346) wurde die Schaffung einer Clearingstelle für Menschen ohne Krankenversicherung beschlossen, es wurden die notwendigen finanziellen Ressourcen bewilligt und das Sozialreferat beauftragt, ein entsprechendes Trägerschaftsauswahlverfahren zu initiieren. Im Anschluss daran hat die Verwaltung ein Konzept für die neu einzurichtende Clearingstelle erarbeitet. Da die neu einzurichtende Clearingstelle auch den mit o. g. Sitzungsvorlage neu eingerichteten Gesundheitsfonds verwalten soll, wurden auch Regularien für die Vergabe der Mittel aus diesem Gesundheitsfonds erarbeitet. Auf Basis dieses Konzeptes und der Regelungen zur Mittelvergabe wurde dann der Ausschreibungstext für dieses Trägerschaftsauswahlverfahren erstellt.

1. Auswahlverfahren

Für die Auswahl der Träger wurde ein Trägerschaftsauswahlverfahren mit öffentlicher Ausschreibung durchgeführt. Die Ausschreibung wurde inklusive einzureichender Dokumente und einzuhaltender Fristen auf der Internetseite des Sozialreferats sowie im Amtsblatt der Landeshauptstadt München publiziert.

Bewertung von fachlichen Kriterien mit Hilfe eines Punktesystems

Für das Auswahlverfahren waren die Ausführungen des Trägers zu verschiedenen Gesichtspunkten ausschlaggebend. Diese Kriterien wurden im Ausschreibungstext klar benannt und in abgrenzbare inhaltliche Punkte untergliedert.

Die Bewerberinnen und Bewerber waren dazu angehalten, ihre fachliche und finanzielle Eignung anhand dieser Kriterien darzulegen. Die betreffenden Kriterien sind ebenfalls in der Ausschreibung dargestellt (vgl. hierzu die Ausführungen in der Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16564 in der heutigen nichtöffentlichen Sitzung).

Auswahlkommission

Die Auswahlkommission bestand aus insgesamt sieben Mitgliedern, drei davon aus dem

Sozialreferat/Amt für Wohnen und Migration, drei Mitgliedern aus anderen Ämtern des Sozialreferates und einem Mitglied aus dem Referat für Gesundheit und Umwelt.

2. Ergebnis der Auswahlkommission

Condrobs e. V. erläutert in der Bewerbung seine langjährige Erfahrung in der Betreuung von Menschen mit multiplen komplexen Problemlagen und stellt dar, dass immer die enge fachliche und sozialpädagogische Begleitung der Klientinnen und Klienten sowie die Entwicklung einer langfristigen Lösungsstrategie angestrebt wird. In der Bewerbung wird auf die regionale Vernetzung, die sehr guten Kenntnisse des Münchner Hilfesystems und auf das vorhandene Knowhow beim Umgang mit Menschen mit und ohne Migrationshintergrund, die aus dem Hilfesystem herausgefallen sind, eingegangen. Der Träger geht im Konzept differenziert auf die verschiedenen Zielgruppen ein und erläutert die Problemlagen und Herausforderungen, die sich bei der Reintegration von Menschen in die Regelversorgung stellen. Es werden bereits in der Bewerbung konzeptionell gute Ideen zur Ausgestaltung der Clearingstelle für Menschen ohne Krankenversicherung angeführt und ambitionierte Lösungsansätze angeboten. Methoden zur Konfliktprävention und Deeskalation sowie die Umsetzungsstrategien sind dargestellt. Die Kostenkalkulation ist korrekt und realistisch. Im Auswahlverfahren erreicht Condrobs e. V. von allen Bewerbungen die höchste Punktzahl (583,5 von 840 möglichen Punkten).

Deshalb empfiehlt das Sozialreferat, Condrobs e. V. für die Trägerschaft der Clearingstelle für Menschen ohne Krankenversicherung auszuwählen.

3. Projektbeginn und Zuwendungshöhe Träger

Mit Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12346 (Beschluss der Vollversammlung vom 24.10.2018) wurden Finanzmittel in Höhe von jährlich 213.280 Euro für eine Pilotphase von drei Jahren (2019 - 2021) für Personal-, Sach- und Verwaltungskosten zur Verfügung gestellt, darüber hinaus jährlich 500.000 Euro für den Gesundheitsfonds. Zusätzlich wurden einmalig 7.000 Euro für Investivkosten (Büroausstattung) bewilligt.

Erst nach o.g. Beschlussfassung über die einzurichtende Clearingstelle und der Bereitstellung der Mittel für Clearingstelle und Gesundheitsfonds durch die Vollversammlung am 24.10.2018 konnte die Konzeptionierung der Clearingstelle begonnen und im Anschluss daran das Trägerauswahlverfahren durchgeführt werden, dessen Ergebnis mit dieser Vorlage dem Stadtrat vorgestellt wird.

Daher sind in 2019 weder Finanzmittel für die Clearingstelle noch aus dem Gesundheitsfonds abgeflossen. Das Sozialreferat wird daher, das Einverständnis des Stadtrates vorausgesetzt, die Projektphase auf 2020 bis 2022 verschieben und die schon genehmigten Haushaltsmittel in diesem Zeitraum einsetzen.

4. Kostenübersicht Clearingstelle Gesundheit und eines Gesundheitsfonds

	Einmalige Förderung 2020	Jährliche Kosten 2020 ff.
Miet- und Sachkosten		35.000 €
Personalkosten		154.000 €
Dolmetscherkosten		2.000 €
Büroausstattung (investiv)	7.000 €	
Zentrale Verwaltungskosten		18.000 €
Gesundheitsfonds		500.000 €
Gesamtkosten	7.000 €	709.000 €

Mit der laufenden Zuschusssumme stellt der Träger u. a. das gesamte notwendige Personal. Der Landeshauptstadt München entstehen hier somit keine personellen Folgekosten.

Anhörung des Bezirksausschusses

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung eines Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

Abstimmung mit anderen Referaten und Stellen

Die Beschlussvorlage ist mit der Stadtkämmerei abgestimmt (siehe Anlage).

Dem Korreferenten, Herrn Stadtrat Müller, dem Verwaltungsbeirat, Herrn Stadtrat Offman, der Stadtkämmerei, der Gleichstellungsstelle für Frauen und dem Sozialreferat/ Stelle für interkulturelle Arbeit ist ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

II. Antrag der Referentin

1. Der Auswahl des Trägers Condrops e. V. für die Clearingstelle für Menschen ohne Krankenversicherung wird zugestimmt.
2. Die im Beschluss der Vollversammlung (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12346) genehmigten Förder-Mittel der Clearingstelle und des Gesundheitsfonds für die Jahre 2019 - 2021 werden verschoben und im Zeitraum von 2020 - 2022 bereitgestellt.

3. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende

Die Referentin

Christine Strobl
Bürgermeisterin

Dorothee Schiwy
Berufsm. Stadträtin

IV. Abdruck von I. mit III.

über D-II-V/SP

an das Direktorium – Dokumentationsstelle

an die Stadtkämmerei

an die Stadtkämmerei, HAll/2

an das Revisionsamt

z.K.

V. Wv. Sozialreferat

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. An das Sozialreferat, Stelle für interkulturelle Arbeit

An die Gleichstellungsstelle für Frauen

An das Sozialreferat, S-GL-F (4x)

z.K.

Am

I.A.